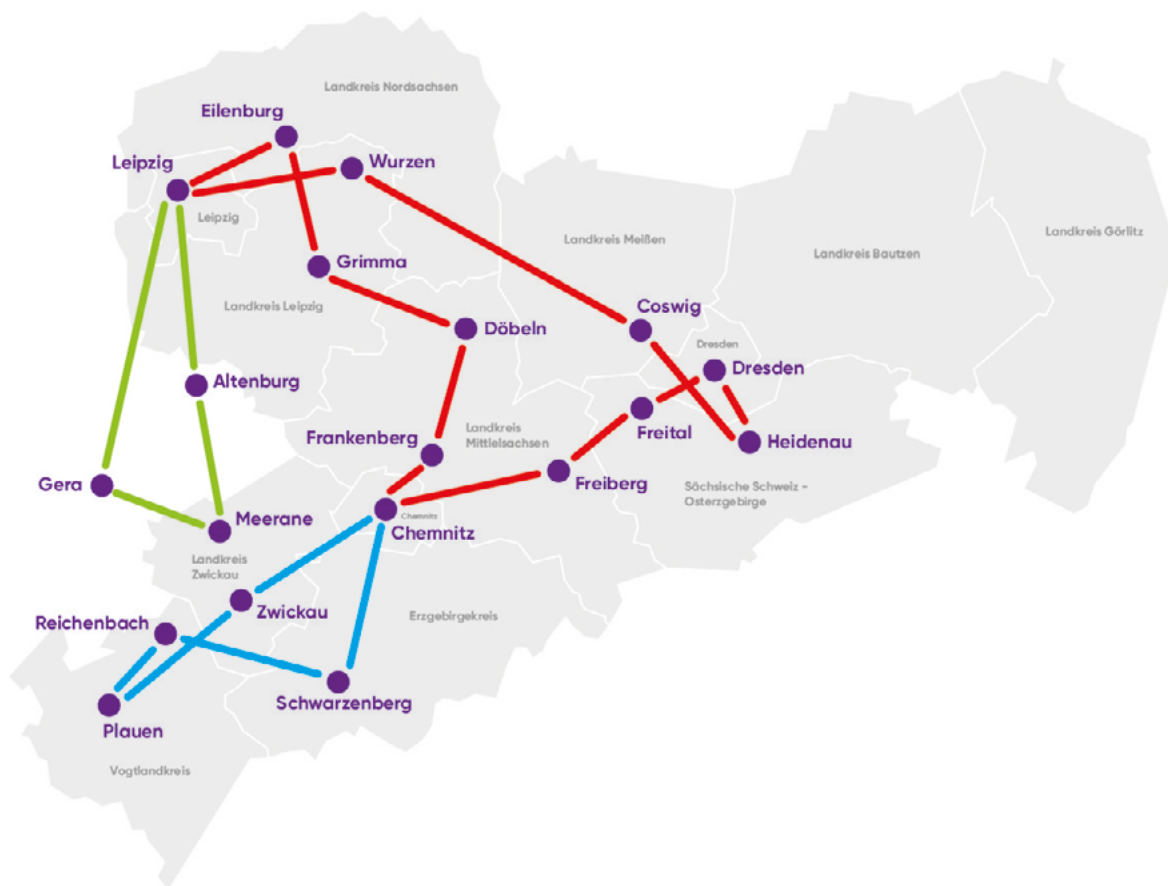


Digital braucht Glasfaser

400 Kilometer Glasfaserring verbindet Netze von Tele Columbus in Sachsen zur ausfallsicheren redundanten Signalversorgung

Die Tele Columbus AG hat einen weiteren Glasfaserring in Betrieb genommen, der auf einer Länge von 400 Kilometern wichtige Netzstandorte in Sachsen miteinander verbindet. Der Anschluss an den neuen Glasfaserring erlaubt einfach zu skalierende Anbindungen an das Internet-Backbone und eröffnet Möglichkeiten eine redundante, zentrale TV-Signaleinspeisung zu verwirklichen.



Die neuen Glasfaserstrecken vernetzen strategisch wichtige Netzstandorte in Sachsen. **Von Leipzig aus** verläuft ein Glasfaserring über **Eilenburg, Grimma, Döbeln, Frankenberg, Chemnitz, Freital, Dresden, Heidenau, Coswig/Sachsen und Wurzen nach Leipzig zurück**. Ein weiterer Ring verläuft **von Chemnitz aus über Zwickau, Plauen, Reichenbach und Schwarzenberg**, sowie eine weitere Trasse **von Leipzig aus über Altenburg, Meerane und Gera**. Die Signale des Glasfaserrings sind dabei doppelt – also redundant ausgeführt, um jederzeit eine Signalverfügbarkeit auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Mit der zentralen Glasfaseranbindung an das Internet-Backbone ist es möglich, steigenden Bandbreitenanforderungen schneller als bisher gerecht zu werden.

In Sachsen betreibt die Tele Columbus Gruppe eine Vielzahl moderner Kabelnetze, bei denen die Verbindungen zum Teil **bereits bis in die Gebäude hinein in Glasfasertechnik (FTTB)** ausgeführt sind. Überwiegend werden so Internetbandbreiten bis 400 Mbit pro Sekunde zur Verfügung gestellt.

Jedes Jahr erhebliche Zuwächse beim Datenvolumen

„Wir verzeichnen jedes Jahr erhebliche Zuwächse beim Datenvolumen. Die zentrale Glasfaseranbindung unserer Netzstandorte verschafft uns deutlich mehr Flexibilität“, erklärt der Chief Technology Officer von Tele Columbus, **Dietmar Pörtl**. „Zusätzlich steigert die Anbindung die Zuverlässigkeit unserer Dienste und verringert Wartungsaufwand an den bislang dezentral gemanagten Netzstandorten.“

Für den Glasfaserring in Sachsen setzt Tele Columbus weitgehend auf angemietete, unbeleuchtete Fasern (Dark Fiber). Für die Anbindung wurde an 14 Technikstandorten die erforderliche Lichtübertragungstechnik installiert oder angepasst. Weitere regionale Glasfaserringe sind im Bau, um die Zahl dezentraler Teilnetze weiter zu reduzieren und die Dienstgüte zu steigern.

RED

Berufsbildung Bangladesch

Wiederaufforstung Nicaragua

Wasserkrüge Seminar El Salvador

Bau Eigenleistung Tansania

Wasserversorgung Indien

Minderheitenschutz Indien

Selbsthilfe El Salvador

Duale Mauerausbildung Nicaragua

Gründbildung Kenia

50 Jahre DESWOS
Wir schaffen Heimat – weltweit

Herstellung Dachziegel Nicaragua

Eigenleistung Tansania

Siedlungsbau mit Handwerkerfamilien Tansania

Technologie Transfer Indien

Wohnbau Erdbebenresistent Nicaragua

Bau Eigenleistung Indien

Grundsulbildung im Flüchtlingslager Uganda

Herstellung Lehm-Zement-Blöcke Sambia

Brunnenbau Afghanistan

Erwerbsförderung Indien

Hygiene und Gesundheit Malawi

Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V.
Innere Kanalstraße 69
50823 Köln
Tel. 0221 5 79 89-0
info@deswos.de
www.deswos.de

DESWOS

DZI Spenden-Siegel
Gepflicht + Employed

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)
Ihre Spende kommt an!